

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern: Weiter stabiles Wachstum – erneut Stärkung der Reserven, um aktuellen und künftigen Herausforderungen zu begegnen

ALTE LEIPZIGER

© Firmensitz Oberursel

Die Beitragseinnahmen und Mittelzuflüsse der Gesellschaften des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns blieben im Geschäftsjahr 2016 stabil und erreichten wie 2015 rd. 4,4 Mrd. €. Der Großteil hiervon, nämlich rd. 3,5 Mrd. €, entfiel auf die beiden Muttergesellschaften des Gleichordnungskonzerns, ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. und HALLESCHE Krankenversicherung a.G.

ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung: Im Marktumfeld gut behauptet

Nach vorläufigen Berechnungen erhöhten sich die gebuchten Beitragseinnahmen um 0,7 % auf rd. 2,4 Mrd. €. Damit konnte der Lebensversicherer das hervorragende Ergebnis des Geschäftsjahrs 2015 nochmals verbessern. Die Gesellschaft bezeichnet die Entwicklung als sehr zufriedenstellend. In einem leicht rückläufigen Marktumfeld hat sich die ALTE LEIPZIGER gut behauptet und ihren Platz unter den Top Ten der größten Lebensversicherer in Deutschland gefestigt.

Auch das Neugeschäft entwickelte sich, besonders vor dem Hintergrund des Niedrigzinsumfelds, sehr erfreulich. Es wird leicht über dem Vorjahr (2015: 912 Mio. €) liegen.

Der Zinszusatzreserve wurden rd. 400 Mio. € zugeführt. Trotz dieser hohen Belastung ist vorgesehen, das Eigenkapital mit gut 40 Mio. € zu dotieren. Es wird dann bei mehr als 840 Mio. € liegen.

HALLESCHE Krankenversicherung: Starker Anstieg des Neugeschäfts und der versicherungsgeschäftlichen Ergebnisquote

Nach einer stabilen Geschäftsentwicklung 2015 kann die HALLESCHE Krankenversicherung im Geschäftsjahr 2016 einen starken Anstieg ihrer Neugeschäftsbeiträge (inkl. gesetzlichem Zuschlag) verzeichnen. Sie erreichten 3,8 Mio. € (2015: 2,4 Mio. €). Neben dem Gewinn neuer Kunden in der Vollversicherung wurde der Zuwachs von rund 57 % auch aus Beihilfeablöseversicherungen erzielt. Die Versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote stieg ebenfalls auf 16,5 %. Die Bruttobeurtragseinnahmen nahmen deutlich zu und stellten sich auf 1.149 Mio. € (1.140 Mio. €).

Es wird ein Bruttoüberschuss von über 220 Mio. € (165 Mio. €) erwartet. Das ermöglicht eine hohe Zuführung zur erfolgsabhängigen Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB), um die Mittel für dauerhafte Beitragslimitierungen und -rückerstattungen bei Leistungsfreiheit zu stärken.

Das Eigenkapital der HALLESCHE wird weiter aufgebaut und erhöht sich auf 337 Mio. € (2015: 309 Mio. €).

Ausblick 2017

Mit dem Rückenwind eines erfolgreichen Geschäftsjahres 2016 und der Vorstellung des neuen flexiblen Rentenversicherungstarifs AL_Rente^{Flex} in einer Veranstaltungsreihe für Vermittler ist der ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern in das neue Jahr gestartet.

Neue Rentenversicherung

AL_RENTE^{Flex} vereint die Vorteile der fondsgebundenen und der klassischen Rentenversicherungen. Kunden, denen vor allem Sicherheit und Garantien beim Aufbau der Altersvorsorge wichtig sind, können einen Teil oder die gesamten Beiträge in die klassische Anlage, d.h. das Sicherungsvermögen der ALTE LEIPZIGER, investieren. Wer von den Chancen des Aktienmarktes profitieren möchte, zahlt in Fonds ein. Es kann monatlich neu festgelegt werden, in welche Anlage die Beiträge fließen. Informationen zur Entwicklung der eigenen Rentenversicherung können Kunden über eine neu entwickelte App abrufen.

Solvency II

Mit ihrer seit vielen Jahren sicherheitsorientierten Geschäftspolitik, einer sehr guten Ausstattung mit Eigenmitteln und einer hohen Risikotragfähigkeit kann die ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung die Eigenmittelvorgaben von Solvency II ohne Stützung durch Übergangsmaßnahmen und ohne Volatility Adjustment einhalten.

Attraktive Krankenversicherung

ASSEKURATA bestätigte der HALLESCHE im 19. Rating in Folge die Bewertung „sehr gut“. Die HALLESCHE weist eine exzellente Beitragsstabilität, Sicherheitslage und einen exzellenten Unternehmenserfolg aus. Ergänzend zur bewährten Vollversicherung setzt die HALLESCHE verstärkt auf Zusatz- und Gruppenversicherungen. Beispielsweise wurde das neue Zahnprodukt DENT bereits mehrfach wegen seiner Leistungen ausgezeichnet. In der betrieblichen Krankenversicherung (bKV) soll der noch junge Markt in Kooperation mit mhplus BKK weiter erschlossen werden.

Ausführliche Informationen zu den Geschäftszahlen des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns werden im Rahmen der Bilanzpressekonferenz am 6. April 2017 veröffentlicht. Hierzu erhalten Sie eine gesonderte Einladung.

Pressekontakt:

Andreas Bernhardt
Telefon: (06171) 66-2921
E-Mail: presse@alte-leipziger.de

Unternehmen

ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit
Alte Leipziger - Platz 1
61440 Oberursel